

**Information nach Artikel 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)  
zur Erhebung personenbezogener Daten (Stand: 25.05.2018)**

**1. Verantwortlicher**

Kreis Coesfeld – Der Landrat  
Abt. 40 – Schule, Bildung und Kultur  
Friedrich-Ebert-Str. 7  
48653 Coesfeld  
Tel.: 02541/18-4000  
Fax: 02541/18-4099  
E-Mail: [schule-und-bildung@kreis-coesfeld.de](mailto:schule-und-bildung@kreis-coesfeld.de)  
Internet: [www.kreis-coesfeld.de](http://www.kreis-coesfeld.de)

**2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Kreis Coesfeld – Der Landrat  
Datenschutzbeauftragte/r  
Friedrich-Ebert-Str. 7  
48653 Coesfeld  
Tel.: 02541/18-1406  
Fax: 02541/18-1499  
E-Mail: [datenschutz@kreis-coesfeld.de](mailto:datenschutz@kreis-coesfeld.de)

**3. Zwecke der Datenverarbeitung**

Ihre Daten werden zur

- Übernahme der Schülerfahrkosten
- Ausstellung eines Schülertickets für den öffentlichen Personennahverkehr
- der Beförderung zu den Förderschulen im Kreis Coesfeld erhoben.

**4. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung**

Art. 6 Abs. 1 Buchst. e - DS-GVO i.V.m. § 3 Abs. 1  
DSG NRW und dem Schulgesetz NRW

**5. Quelle der Daten**

entfällt

**6. Kategorien der verarbeiteten Daten**

entfällt

**7. Bereitstellung der Daten**

Die Bereitstellung der Daten ist nicht vorgeschrieben.  
Zur Bereitstellung sind Sie nicht verpflichtet.  
Mögliche Folgen, wenn Sie die Daten nicht bereitstellen:

- Sie erhalten kein FlashTicket plus
- Ihr Kind erhält keine Schulwegjahreskarte
- Ihr Kind wird nicht zur Schule befördert

**8. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten**

Ihre Daten werden weitergegeben an:

- das zuständige Beförderungsunternehmen

**9. Dauer der Speicherung**

Ihre Daten werden nach der Erhebung so lange gespeichert, wie dies nach Wegfall des Verarbei-

tungszwecks unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen erforderlich ist.

**10. Rechte der betroffenen Person**

Sie haben das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DS-GVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DS-GVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DS-GVO). Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde. Zuständige Aufsichtsbehörde ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen ([www.idi.nrw.de](http://www.idi.nrw.de)).

**11. Widerrufsrecht bei Einwilligung**

Wenn Sie in die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt.